

Besuch aus Israel

Im Zeitraum vom 24.9. bis zum 1.10. hatte das Gymnasium Fridericianum Erlangen Besuch von einer Delegation aus Israel. Mit einer Gruppe von Deutschen des P-Seminars „**Begegnung Israel**“, die schon im vorherigen Jahr Israel besuchten und die israelischen Schüler daher schon kannten, erstellten sie unter der Leitung von Frau Pfeifenberger und Herrn Weber Waltert ein Rahmenprogramm zur Beschäftigung und Unterhaltung der israelischen Austauschschüler. Neben dem Schulbesuch erlebten die Israelis auch die Städte Erlangen, wo sie im Rathaus begrüßt wurden, einer Brauereibesichtigung mit Verkostung beiwohnten und die jüdische Gemeinde besichtigten, Nürnberg mit dem Doku-Zentrum, der Straße der Menschenrechte, der Lorenzkirche und der Burg und in München standen Stachus, das Hofbräuhaus, zwei Kirchen und das Oktoberfest auf dem Programm. Viel Spaß hatten die Jugendlichen im Kletterpark und auf der Sommerrodelbahn in der Fränkischen Schweiz. Die deutschen Schüler übernahmen dabei in kleinen Gruppen die Organisation der einzelnen Tage. Aber auch außerhalb des Rahmenprogramms gab es Unternehmungen, wie zum Beispiel einen Besuch im Nürnberger Tiergarten, Schlittschuhlaufen oder Partys an den Abenden. Trotz mancher Missverständnisse, die sich aus unterschiedlichen Erfahrungen und Gewohnheiten ergaben – wie z.B. der Einstellung zum Fahrrad fahren - gelang es deutschen und israelischen Schülern, die Austauschwoche zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Und so waren am Ende alle Beteiligten traurig, als der Austausch vorbei war und die Israelis sich in Richtung Heimat aufmachten.

Nikos Papadopoulos, Cornelius Mang Q12



Gruppenfoto mit Israelis und Deutschen vor der Synagoge in München (Foto: Frederik Jungnitz)